

Kernzeit- und Nachmittagsbetreuung Informationen von A-Z

Abholzeiten

Kernzeit

14:00 – 14:15

1. Abholzeit Mo-Do / NICHT am Freitag)

Nachmittagsbetreuung

15:00 – 15:15

2. Abholzeit Montag-Freitag

16:45 – 17:00

3. Abholzeit Mo-Do / NICHT am Freitag)

Abmeldungen → Tagesabmeldungen
 → generelle Abmeldungen

Ausflugstag

Ausflugstage finden statt, wenn kein Kind für die 2. Abholzeit angemeldet ist.

Begleitung → Kapazitäten

Eltern-Kind-Nachmittag

Einmal im Monat – jeweils am **letzten Donnerstagnachmittag ab 16:00** – öffnen sich die Türen der Schulkindbetreuung (SchuKiBe) für einen gemeinsamen **Eltern-Kind-Nachmittag**. Dann heißen die Kinder ihre Eltern willkommen und laden sie ein, mit in das Geschehen einzutauchen: beim freien Spiel, beim gemeinsamen Tun und bei der miteinander geteilten Vesper.

generelle Abmeldungen

Die Verfahrensweise bei generellen Abmeldungen, sowie Ummeldungen für Ihren bereits verbindlichen Betreuungsplatz:

wie?

eine E-Mail

beate.buehler@fws-emmendingen.de

UND

annette.grawitter@fws-emmendingen.de

ab wann gültig?

ab dem **ersten Schultag nach** den jeweiligen Ferien

bis wann beantragen/abmelden?

bis **2 Wochen vor** den jeweiligen Ferien (s.o.)

Zwischen den verschiedenen Ferien sind keine vertraglichen Änderungen für Ab- und Ummeldungen möglich.

Kapazitäten

In einer Atmosphäre der Geborgenheit und des Vertrauens werden bis zu **20 Kinder** von einer Erzieherin oder einer heilpädagogisch geschulten Fachkraft betreut. Unterstützt wird sie von jungen Menschen im Freiwilligendienst sowie – bei Bedarf – von Mitgliedern des Kollegiums.

Kernzeitbetreuung

Das Angebot der Schulkindbetreuung (SchuKiBe) beginnt an jedem **Schultag um 13:00** und endet bei **Kernzeitbetreuung um 14:00**.

Nachmittagsbetreuung

Das Angebot der Schulkindbetreuung (SchuKiBe) geht über die Kernzeitbetreuung hinaus und endet bei **Nachmittagsbetreuung spätestens um 17:00**.

Pädagogisches Konzept

Die Schulkindbetreuung versteht sich als ein **Ort der Unterstützung und Entlastung für Familien**.

Für die Kinder ist die Schulkindbetreuung (SchuKiBe) ein **geschützter Zwischenraum zwischen Schule und Zuhause**, in dem Freundschaften entstehen, soziale Fähigkeiten auf natürliche Weise wachsen, Alltag erlebt, Selbstständigkeit gefördert und die Kinder in lebenspraktischen Fertigkeiten begleitet werden.

Es ist uns ein besonderes Anliegen, einen lebendigen und geborgenen Raum zu gestalten, in dem der **Inklusionsgedanke** der Waldorfpädagogik im Miteinander weiterwirken darf.

Um ihnen in der Schulkindbetreuung einen tragenden Rahmen im Alltag zu schenken, besuchen die Kinder mit einem **festen Betreuungsplatz** diese **verbindlich**.

So erleben sie einen überschaubaren und **rhythmischen Wochenlauf**, nehmen **verlässlich** an gemeinsamen Unternehmungen, wie etwa Ausflügen, teil und begegnen **vertrauten SpielgefährtenInnen** regelmäßig.

Sie können sich in einer **beständigen Gemeinschaft** verorten und diese aktiv mitgestalten und sich vertieft und **ausdauernd auf Spiele**, kreative Tätigkeiten und Bewegungsangebote einlassen.

Projekttag

Projektangebote finden vorzugsweise dienstags oder donnerstags statt. Der Tagesrhythmus wird dann, genauso wie bei Ausflügen auch, angepasst.

Räume der Entfaltung

Die Kinder erleben ihre Zeit in liebevoll gestalteten Räumen, die ihnen sowohl Rückzug als auch Ausdruck ermöglichen:

- Ein **Gemeinschaftsraum** mit ca. 45 qm, mit Essbereich, gemütlicher Sofaecke, Spielmaterialien und Büchern, welcher Entspannung mit individuellem Rückzug, aber auch ruhigen gemeinschaftlichen Aktivitäten und Gesprächen ermöglicht
- Ein **Kreativraum**, mit ca. 16 qm, der mit Werkbank, Malbereich und vielfältigem Bastelmaterial zu schöpferischem Tun einlädt

- Ein kleiner **Bewegungsraum**, in dem geklettert, gerutscht, getobt, gebaut und in andere Rollen geschlüpft werden darf
- Ein **Garten- /Parkbereich**, der mit Natur, Bewegung und freiem Spiel lockt – Raum zum Rennen, Verstecken, Fahren, Träumen

Die Schulkindbetreuung (SchuKiBe) ist so gestaltet, dass sie einen geschützten und verlässlichen Rahmen bietet, innerhalb dessen sich die Kinder mit großer Freiheit entfalten, spielen und bewegen können.

Tagesabmeldungen

Die Möglichkeit der **tageweisen Abmeldung** ist an die Regelungen der schulischen Abwesenheit angelehnt.

Dieses entspringt dem Anliegen, den Kindern einen verlässlichen und tragenden Rahmen im Alltag zu schenken.

Die Tagesabmeldungen sind per E-Mail zu senden an:

beate.buehler@fws-emmendingen.de

UND

annette.grawitter@fws-emmendingen.de

Tagesplatz

Bei **spontanem Bedarf an einem Tagesplatz** kann frühestens eine Woche im Voraus die Verfügbarkeit eines Solchen direkt in der Nachmittagsbetreuung angefragt werden. Das gilt für alle Kinder unserer Schule, auch die, welche die Betreuung nicht regulär besuchen.

Tagesrhythmus

Kinder zu Beginn der 1. Klasse sowie Kinder mit besonderem Förderbedarf werden von vertrauten Bezugspersonen (Lehrkräften oder Freiwilligen) zu den Räumen der Schulkindbetreuung begleitet. Alle anderen Kinder finden sich selbständig **13:00**, nach dem Vormittagsunterricht, dort ein.

Nach der Ankunft beginnt der **gemeinsame Mittagstisch** – eine Zeit der Ruhe, der Begegnung und des bewussten Genießens. Das vollwertige und vegetarische Mittagessen wird von einem Biocatering zubereitet. Alle Familien erhalten im Voraus den Speiseplan per E-Mail. Das Mittagessen besteht aus einem warmen Gericht, frischem Salat oder Gemüse und einem kleinen Nachtisch. An einzelnen Tagen ergänzt Fisch den Speiseplan.

Während der Nachmittagsbetreuung bleiben die Vesperdosen im Schulranzen, sodass die gemeinsame Mahlzeit in ruhiger Atmosphäre stattfinden kann.

Beim anschließenden **Küchendienst** sind im Wechsel jeweils zwei Kinder beim Abräumen und Tischabwischen eingebunden.

Zwischen **14:00 und 14:15**, zur **1. Abholzeit**, werden die **Kernzeit-Kinder** abgeholt. Für alle anderen beginnt eine Phase freier Entfaltung – das **Freispiel**, drinnen wie draußen, regt die Fantasie an und lädt zur sozialen Begegnung ein.

Zu **15:15**, zur **2. Abholzeit der Nachmittagsbetreuung**, werden die Kinder mit besonderem Förderbedarf zu ihren Bussen begleitet.

Gleichzeitig beginnt für die verbleibenden Kinder eine Zeit der stilleren Tätigkeiten: sei es für die Hausaufgaben, gegebenenfalls mit Betreuung, oder zum Basteln, Malen, Lesen, Spielen.

Für jene, die sich lieber im freien Spiel weiter ausdrücken möchten, steht der Garten weiterhin offen.

Gegen **16:15** versammeln wir uns zu einer kleinen **Vesperzeit**. In ruhiger Atmosphäre blicken wir gemeinsam auf den Tag zurück und teilen Erlebtes.

Zwischen **16:45 und 17:00** ist die dritte/ **letzte Abholzeit** der Nachmittagsbetreuung und die Schulkindbetreuung (SchuKiBe) schließt für den Tag.

Dieser Tagesrhythmus wird bei **Projektangeboten** und **Ausflügen** jeweils angepasst.

Ummeldungen/ Änderungen → generelle Abmeldungen

Zusammenarbeit

Auch, wenn das **freie Spiel** einen großen und bedeutsamen Raum im Tageslauf einnimmt, gibt es in der Schulkindbetreuung handwerkliche, musische, naturverbundene oder lebenspraktische Impulse, die das Tor zu neuen Erfahrungen öffnen und das kindliche Erleben bereichern.

Deshalb finden – in Zusammenarbeit mit unseren FSJ-erInnen und engagierten Eltern – **Projekte und Aktivitäten** ihren Weg in unseren Alltag, die aus persönlichen Berufserfahrungen oder Hobbys schöpfen.

Der Austausch mit dem Kollegium geschieht im lebendigen **Miteinander des Alltags** und wird durch die regelmäßige – monatliche - Teilnahme der Leitung der Schulkindbetreuung an den **Lehrerkonferenzen** vertieft.

Auch das **gemeinsame Nutzen von Räumen** fördert das gegenseitige Verständnis für die jeweiligen Lebens- und Lernräume der Kinder – und lässt Schule und Schulkindbetreuung ein Stück weiter zusammenwachsen.

Der Ideen gibt es viele:

Traditionen (Geburtstage feiern, Osterhasen backen, Herbstmarkt)

Workshops (Graffiti, Schmuck, Leder-, Holz-, Filzarbeiten, Handpuppen, ...)

Sportaktivitäten (Yoga, Slackline, Gokart, Tanzen)

Ausflüge (Bachpicknick, Spielplatz, Eisdiele)

Kreatives (Puppenspiel, Zaubern, Cocktailmixen, Musikspiel und Singen ...)

Unbefugte haben keinen Zugang, und zugleich ist sichergestellt, dass sich kein Kind unbeaufsichtigt entfernt.